PRESSEMITTEILUNG
112-2026

Ihre Ansprechpartnerin
Sonia Voigt
Referentin Presse und Politik
Tel. 04401 916-292
s.voigt@oowv.de

16. November 2026

OOWV bringt Akteure aus Wasserwirtschaft, Polizei und Landkreisen zusammen

Neues „Forum K“ stärkt Zusammenarbeit im Katastrophenschutz

Diekmannshausen. Die veränderte Bedrohungslage in Europa und Deutschland seit dem Beginn des Ukraine-Kriegs, Naturgefahren, Klimawandel sowie weitere Krisenszenarien erfordern ein hohes Maß an Vorbereitung und Vernetzung zwischen den für die Sicherheit verantwortlichen Akteuren. Als Betreiber Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) übernimmt der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband (OOWV) wichtige Aufgaben in der Daseinsvorsorge – und setzt sich aktiv für Krisenvorsorge und stärkere Zusammenarbeit in diesem Bereich ein.

Mehrere Dutzend Vertreterinnen und Vertreter der Katastrophenschutzbehörden sowie der Polizeidirektionen und Polizeiinspektionen im OOWV-Verbandsgebiet sind vergangene Woche der Einladung des OOWV zu seinem neuen Veranstaltungsformat „Forum K“ ins Museum Kaskade in Diekmannshausen gefolgt. In einem Impulsvortrag griff das Niedersächsische Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (NLBK) das Thema Wasser- und Abwasserwirtschaft in Krisenlagen auf. Neben der Vorstellung von Strukturen und Zuständigkeiten sowie einem Blick auf die Umsetzung in Niedersachsen wurden verschiedene Strategieansätze zur Resilienzförderung und Notversorgung diskutiert.

In den folgenden Workshops beschäftigten sich die rund 50 Teilnehmenden anhand eines fiktiven Anschlagsszenarios mit den Abstimmungs- und Informationsprozessen innerhalb und außerhalb der beteiligten Institutionen sowie mit deren Zusammenarbeit. Weiterhin stand die Veranstaltung mit dem Untertitel „zusammen.pragmatisch.sicher“ unter dem Motto „In der Krise Köpfe kennen“. So konnten die bestehenden Netzwerke weiter gestärkt und ausgebaut werden.

Das Forum K ist ein weiterer Baustein im Gefüge der Maßnahmen, die der OOWV ergreift, um die Widerstandsfähigkeit des eigenen Verbands zu stärken. Ergänzend zur bestehenden Krisenvorsorge hat das Wasserwirtschaftsunternehmen eine Arbeitsgruppe Resilienz eingerichtet, welche die Handlungsfähigkeit des Verbandes in außergewöhnlichen Situationen sichern soll. Dabei stehen sowohl präventive Maßnahmen als auch klare Abläufe für den Ernstfall im Fokus.

Viele Teilnehmende nutzten zudem das Angebot einer Führung durch das OOWV-Museum Kaskade. Der außerschulische Lernstandort an der Bäderstraße 2 in Jade bietet unter dem Überbegriff „Wasser im Wandel der Zeit“ erlebnisreiche Einblicke in die Wasserversorgung früher und heute.

Der OOWV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 43 Gemeinden und Städten sowie für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOWV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOWV beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.

Fotos:

112-2026 PM OOWV Forum K Netzwerk Katastrophenschutz 01
OOWV

Bildunterschrift:
Zum ersten Katastrophenschutz-Netzwerktreffen unter dem Titel „Forum K“ begrüßte OOWV-Referent Hinrich Horstmann als Moderator der Veranstaltung rund 50 Teilnehmende in der Turbinenhalle des Museums Kaskade in Jade.

112-2026 PM OOWV Forum K Netzwerk Katastrophenschutz 02
OOWV

Bildunterschrift:
Vertreterinnen und Vertreter aus Wasserwirtschaft, Katastrophenschutzbehörden der Landkreise und Polizeidirektionen und -inspektionen tauschten sich im „Forum K“ aus.

112-2026 PM OOWV Forum K Netzwerk Katastrophenschutz 03
OOWV

Bildunterschrift:
In Workshops testeten die Teilnehmenden am Beispiel eines fiktiven Anschlagsszenarios Abstimmungs- und Informationsprozesse, die in Krisen greifen sollen.

Der OOWV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 43 Gemeinden und Städten sowie für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOWV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOWV beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.